

E-Mail: presse@noel.gv.at E-Mail: presse@noel.gv.at

N Presseinformation

25. April 2002

Zwei Spatenstiche, eine Eröffnung:

Die Wohnbausaison ist voll angelaufen

Zwei Spatenstiche und eine Wohnhauseröffnung stehen morgen, 26. April, auf dem Programm. Die Wohnbausaison ist also bereits voll angelaufen. Seit 1991 betreibt der Verein Frauenhaus Amstetten eine Wohn- und Schutzeinrichtung für Frauen und Kinder in Notsituationen. Morgen, Freitag, 26. April, um 13.30 Uhr findet die Spatenstichfeier für den Zu- und Umbau des Frauenhauses in Amstetten statt. Landeshauptmannstellvertreterin Liese Prokop und Landesrätin Christa Kranzl nehmen an dieser Spatenstichfeier teil. Man hofft, dass dieser Um- und Zubau sowie die Sanierungsarbeiten bis Ende des Jahres abgeschlossen sind.

In den zehn Jahren des Bestehens des Frauenhauses Amstetten kamen 260 Frauen und 370 Kinder in das Frauenhaus, und der Bedarf an Beratung, Schutz und Unterkunft steigt immer noch. Die Auftraggeber des Vereines Frauenhaus Amstetten sind das Land Niederösterreich und das Arbeitsmarktservice Niederösterreich, weiters sind Subventionen vom Familienministerium, vom Frauenministerium und der Stadtgemeinde Amstetten zu erwarten.

Prokop führt zudem um 15 Uhr den Spatenstich für 18 Wohnungen in der Marktgemeinde Neuhofen an der Ybbs (Bezirk Amstetten) durch. Die "Schönere Zukunft" errichtet diese Wohnungen mit rund 1,92 Millionen Euro Gesamtkosten.

Zu Hause in der Marktgemeinde Allhartsberg (Bezirk Amstetten) können sich ab morgen, 26. April, um 16 Uhr neun Familien auch offiziell fühlen: Landeshauptmannstellvertreterin Prokop eröffnet die erste Wohnhausanlage im Ökodorf Allhartsberg mit drei Häusern. Baubeginn war Ende August 2001. Im Öko-Dorf wird alternativ geheizt, die gesamte Anlage wird an das Netz der Fernwärme Allhartsberg angeschlossen. Es wurden vor allem Firmen aus der Umgebung beschäftigt und so Arbeitsplätze in der Region gesichert.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at